



Burg Giebichenstein  
Kunsthochschule Halle  
University of Art and Design

12. Dezember 2016

**Monatsvorschau Januar 2017**

Vorträge, Projekte und Ausstellungen  
der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

**Noch bis 12. Januar 2017**

Ausstellung: *Pro oder Kontra*

Vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Pro und Kontra, der sich verschärfenden Kontroversen um Flüchtlingspolitik, Umwelt- und Klimapolitik, um Verteilungsszenarien und das richtige Krisenmanagement wollen wir untersuchen und verstehen, wie sich junge Künstlerinnen und Künstler mit aktuellen Zeitfragen auseinandersetzen. Ist für sie ein Pro oder Kontra von Bedeutung? Wenn ja, wie wird es künstlerisch formuliert?

Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt frei

Geöffnet montags bis sonntags 14–19 Uhr. Vom 24.12.2016 bis 1.1.2017 ist die Burg Galerie im Volkspark geschlossen.

**Montag, 2. Januar 2017**

Vortragsreihe *Statements zum Politischen der Kunst*: Prof. Dr. Nike Bätzner –  
„Blickkreuzungen. Schau- und Denkräume bei William Kentridge“

Hörsaal 008 im Goldbau, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

**Dienstag, 3. Januar 2017, 18 Uhr**

*Jour Fixe*: Patrizia Bach – Geschichte gegen den Strich bürsten

Die Künstlerin Patrizia Bach stellt ihr Projekt „*Past, in Each of its Moments, be Citable – On Walter Benjamin's Concept of History in the City of Istanbul*“ vor: Sie lud sechs türkische und fünf deutsche Künstler\_innen dazu ein, Walter Benjamins Text *Über den Begriff der Geschichte* auf die Stadt Istanbul zu übertragen. Seit April 2015 trifft sich die Gruppe um den Text zu diskutieren und dazu neue

Arbeiten sowie Kollaborationen zu entwickeln. Ihre Arbeitsfelder bewegen sich zwischen Installation, Zeichnung, Fotografie, Design, Maschinenbau und künstlerisch-politischem Aktivismus und bearbeiten so aus verschiedenen Blickwinkeln sichtbare und verdeckte Fragmente zur Geschichte der Stadt.

Raum 103/104, Villa, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Sonntag, 8. Januar 2017, 15 Uhr**

Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge führen durch die Ausstellung *Pro oder Kontra*.

Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **10. bis 13. Januar 2017**

Messeauftritt: Heimtextil in Frankfurt am Main

Auf dem Campusareal der internationalen Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien Heimtextil in Frankfurt am Main präsentieren Anna Hoffmann und Christin Mannewitz, Absolventinnen der Studienrichtung Textildesign an der BURG, ihre Abschlussarbeiten: Anna Hoffmann denkt den 3D-Druck neu als textile, flexible Fläche. Die filigranen, beweglichen Konstrukte verweisen auf neue ungeahnte Einsatzgebiete von textilen Strukturen. Christin Mannewitz experimentiert mit dem ästhetischen Potential des Abfallmaterials Stroh. Sie entwickelte unterschiedliche Faserverbunde. Heimtextil, Messe Frankfurt, Halle 4.2, Stand J60

### **Dienstag, 10. Januar 2017, 18 Uhr**

*Jour Fixe:* Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

Die Philosophin Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz hält einen Vortrag über das Scheitern und mögliche Methoden, ihm zu widerstehen, ohne seinen Lehren auszuweichen. Im Kontext von Resilienz und Gabe werden Chancen von Geben und Nehmen in ihrer grundsätzlichen Natur diskutiert.

Raum 103/104, Villa, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Mittwoch, 11. Januar 2017, 17 Uhr**

Künstlerinnengespräch im Rahmen der Ausstellung *Pro oder Kontra*

Mit Philine Kuhn, Jana Luck und Nora Manthei, moderiert von Dr. Jule Reuter.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

### **Donnerstag, 12. Januar 2017, 9–16 Uhr**

*Studieninformationstag* der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle





Informationen für interessierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufen. Mit einem abwechslungsreichen und informativen Programm werden die verschiedenen Möglichkeiten eines Studiums in den Fachbereichen Kunst und Design an der BURG aufgezeigt. Im direkten Austausch mit Studierenden und Lehrenden können Fragen zum Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren sowie ganz praktischen Fragen zum Alltag an der Hochschule gestellt werden.

Campus Design Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Montag, 16. Januar 2017**

Vortragsreihe *Statements zum Politischen der Kunst*: Volkmar Mühleis – „Von der Fläche in die Tiefe – Über das Schließen der Hand“

Volkmar Mühleis ist Philosoph, Musiker und Schriftsteller und arbeitet an der LUCA School of Arts in Brüssel und Gent als Dozent für Philosophie und Ästhetik. Zuletzt erschien seine LP „dunkel“, eine Künstleredition in Zusammenarbeit mit dem Komponisten Lutz Boddenberg und dem Fotografen Geert Goiris.

Hörsaal 008 im Goldbau, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Dienstag, 17. Januar 2017, 18 Uhr**

*Jour Fixe*: Prof. Bettina Erzgräber

Da, dazwischen, an der Wand, in der Schublade, gezeichnet, weggelassen, von damals, vielleicht später mal, ausgestellt, versteckt, geplant, zufällig, ruhig, bewegt, vergessen, erinnert, gesehen, erdacht, allein, mit anderen, im Atelier, unterwegs... Bettina Erzgräber, seit 2015 Professorin für Zeichnen und Bildnerisches Gestalten im Fachbereich Design an der BURG, stellt ihre Arbeit vor.

Raum 103/104, Villa, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Montag, 23. Januar 2017**

Vortragsreihe *Statements zum Politischen der Kunst*: Melih Görgün – Die Sinopale als Fallbeispiel einer partizipativ angelegten Biennale

Melih Görgün ist Künstler und Kurator sowie Professor an der Mimar Sinan University of Fine Arts in Istanbul. Er arbeitet vor allem im Bereich Cultural Studies, Performance und zum Verhältnis von Stadt und Kunst. Er ist u.a. Gründer und künstlerischer Leiter der SINOPALE, Sinop International Biennial, am Schwarzen Meer.

Hörsaal 008 im Goldbau, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

- Änderungen vorbehalten -

---

Ihre Ansprechpartnerin:

**Silke Janßen**

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit  
T +49 (0)345 7751-526  
janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:  
[www.burg-halle.de/presse](http://www.burg-halle.de/presse)

